

## Mindestlohngesetz, Auftragshaftung, Freistellungserklärung, BAUHAUPTGEWERBE

Hiermit erkläre ich, \_\_\_\_\_,  
dass ich für die Erbringung meiner Leistungen und allen damit verbundenen  
Nebenleistungen, für die Firma: \_\_\_\_\_, den  
aktuellen Mindestlohn innerhalb der gesetzlichen Fälligkeiten erhalte. Dieser beträgt  
gemäß des Beschlusses der Mindestlohnkommission nach

§ 9 MiLoG, seit dem 01.07.2021, 9,60€ brutto je Zeit-Stunde. (Achtung: Mindestlohn  
steigt zum 01.01.2022 auf 9,82€ und zum 01.07.2022 auf 10,45€)". Der  
Branchenmindestlohn für das **Bauhauptgewerbe** beträgt seit 1. Januar 2021  
bundesweit 12,85 Euro pro Stunde für "Werker" (Lohngruppe 1). Für "Fachwerker" in  
den westdeutschen Bundesländern gilt ein Branchenmindestlohn von 15,70 Euro pro  
Stunde (Lohngruppe 2).

Name, Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Personalausweisnummer: \_\_\_\_\_

Im Auftrag der Firma: \_\_\_\_\_

Ort & Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_